

# Fliegende

Fliegende Gedanken,  
da fliegen sie wieder,  
die Worte, sind in Gedanken,  
erinnern sich und wimmeln herum.

Im Traum fliegen  
und im weich gepolsterten Nest  
der Alltäglichkeit sanft  
oder mit Nachdruck landen.

Reisen ins Land am Rande der Zeit,  
in unseren Gedanken, die nur die  
Sehnsucht kennt und sich kinderträumend  
zur Phantasie bekennt.

Gedankenvoll durch das Leben gehen,  
Störenfriede geflissentlich übersehen.  
Gedankenkraft jederzeit einsetzbar,  
Gedankenflug kaum berechenbar.

Fliege im Klaren und fliege im Nebel,  
Kostbares bring in Sicherheit,  
entferne es aus jedem Streit.  
Pflege die Flügel vor jedem Flug,  
achte auf jeden vorbeieilenden Zug.

Worte, die eilen, sind schnell vorbei.  
Übe mit ihnen Geduld und so mancherlei  
zwischen den Zeilen,  
verwahre sie gut, sei auf der Hut.

Gedankenwelt und Wortezauber,  
spruchreifes Worte- und Gedankengut,  
Regenbogenworte, Donnergedanken,  
laß nie dabei deinen Glauben wanken.

Fang sie ein, wenn sie entfliehen,  
laß sie übers Meer nach Atlantis ziehen.  
Wäg ab, gib nach, laß dich nicht beirren,  
dein Bauch sagt dir die richtigen Dinge.

22. Juli 2006

# Gedanken

